

Humboldtstr 9, 04105 Leipzig

Ansprechpartner/in: René Schubert/Anne Kolbe  
Telefonnummer: 0341 308951-22  
E-Mail: presse@dktig.de  
Datum: 27.04.2022

# Presseinformation

## DKTIG auf der DMEA

### Positives Zwischenresümee: Wichtiges Signal für die Digitalisierung im Gesundheitswesen und dem Ausbau digitaler Infrastrukturen

**Leipzig, 27.04.2022** Neben einem hochkarätigen Programm zu relevanten Themen der digitalen Gesundheitsversorgung treffen sich erstmals seit der pandemiebedingten Pause mehr als 500 Aussteller und zahlreiche Besucher auf der DMEA 2022. Mit großer Freude und Erwartungen besuchten auch Vertreter der Deutschen Krankenhaus TrustCenter und Informationsverarbeitung GmbH (DKTIG) die aktuell stattfindende DMEA.

Mit Spannung wurde die Eröffnungsrede von Bundesgesundheitsminister Herrn Prof. Karl Lauterbach verfolgt. Deutlich wurde, dass die Digitalisierung auch unter seiner Leitung zentrale Bedeutung hat und der Ausbau der digitalen Infrastruktur vorangetrieben und beschleunigt werden muss. Aus Sicht des Geschäftsführers der DKTIG, Herrn René Schubert, stellt das vorgetragene Bekenntnis zum digitalen Wandel im deutschen Gesundheitswesen ein wichtiges Signal für alle Beteiligten dar.

In den Gesprächen mit Partnern und Kunden wurden zudem die Themen rund um den fortschreitenden Rollout der Telematikinfrastruktur diskutiert. Hier bedarf es aus Nutzerperspektive einen Durchbruch bei den Anwendungen und Fachdiensten durch umsetzbare technische Lösungen. Die damit verbundenen Herausforderungen und Chancen sind Ansporn für eine bessere Patientenversorgung. Allerdings müsse der Versicherungsgemeinschaft beispielsweise der Umgang und die Vorteile der Nutzung der elektronischen Patientenakte erläutert werden. Dabei sieht Schubert die Krankenkassen in der Verantwortung.

Zusammenfassend war in den bisherigen Messestunden eine insgesamt positive inhaltliche Grundstimmung erkennbar. „Der Blick ist dabei unter Nutzung von zukunftsfähigen Technologien klar nach vorn gerichtet. Als Motoren von Innovation und moderner Patientenversorgung finden sich Krankenhäuser hier an der Spitze der digitalen Bewegung wieder,“ so Schubert.

Die DKTIG wurde am 2. Oktober 1996 gegründet und hat ihren Sitz in Leipzig. Die DKTIG wird gemeinsam getragen von der Deutschen Krankenhausgesellschaft und den 16 Landeskrankenhausgesellschaften. Die DKTIG unterstützt die deutschen Krankenhäuser bei der Erfüllung von Sicherheitsanforderungen insbesondere im Zusammenhang mit der Übermittlung von patientenbezogenen Daten und nimmt die Trustcenter-Funktion für Krankenhäuser bei der Datenübermittlung entsprechend § 301 SGB V sowie im Rahmen der Telematikinfrastruktur wahr. Darüber hinaus betreut die DKTIG verschiedene Benchmark- und Kalkulationsprojekte der deutschen Krankenhäuser sowie der Landeskrankenhausgesellschaften.

Geschäftsführer:  
Dipl. Kfm. (FH) René Schubert  
Verwaltungsratsvorsitzender  
Dr. Stephan HelmGesellschafter:  
Deutsche Krankenhausgesellschaft e. V.  
LandeskrankenhausgesellschaftenSitz der Gesellschaft: Leipzig  
Amtsgericht Leipzig: HRB 31322  
Steuer-ID: 231/107/17261  
Umsatzsteuer-ID: DE184018696Bankverbindung: Deutsche Bank  
Privat- und Geschäftskunden AG  
IBAN DE71 5907 0070 0040 2214 00  
BIC DEUTDE33